72 - 4.12.2007

Baugebiet „Wiesendeichweg“ vorgestellt

Erschließungskosten 4,2 Millionen Euro / Gemeinde Nackenheim wächst zahlen- und flächenmäßig weiter

Von
Werner Baum

NACKENHEIM Die Gemeinde Nackenheim, derzeit 5100 Einwohner, wächst zahlen- und flächenmäßig weiter. Nun stellte die Gemeinde das Neubaugebiet „Wiesendeichweg“ im Unterfeld vor. Die Erschließung befindet sich nach den Worten von Ortsbürgermeister Bardo Kraus in der Endphase. Die Erschließungskosten betragen rund 4,2 Millionen Euro. Anfang 2008 könne der Bau der ersten Häuser beginnen.

Das neue Baugebiet sei über den Kreisel der L 413 gut erreichbar, die Infrastruktur hervorragend. Ganz in der Nähe vom Baugebiet, der Bahnhof, ab 2010 mit S-Bahn-Verkehr. Um die Ecke Grundschule, Gymnasium, Kindergarten, Sportplatz, Kinderspielplatz, Ärzte, Zahnärzte sowie Einkaufsmöglichkeiten. In der Planung ist außerdem ein Altenpflegeheim mit 84 Wohnplätzen. Den Bebauungsplan hatte der Rat 2005 beschlossen.

Mit dem durch das Baugebiet führenden Radweg sind das Rheinufer und die Stadt Mainz bequem zu erreichen. Spazierwege führen außerdem zum landschaftlich schön gelegenen Angelweiher. Mit dem Neubaugebiet „Wiesendeichweg“ wird die Bevölkerung um weitere 400 Bürger anwachsen. Kraus dankte den Ingenieurbüros sowie dem Projektmanager für die engagierte Arbeit.

An die Straßennamen, die der Rat bereits beschlossen hat, müssen sich die Bürger noch gewöhnen. Die Straßenschilder tragen die Namen „Karl Arand-Straße“, „Pfarrer-Staiger-Straße“, „Franz-von-Sickingen-Straße“, „Kurfürst-Erthal-Straße“ und „Georg Forster-Straße“.

Die technischen Details erläuterten die Ingenieure Ulrich Weiland und Günter Beckermann. VG-Chef Reinhold Stumpf, lobte den schnellen Fortgang der Bauarbeiten sowie die gute Infrastruktur für die kommenden Bewohner.

Der Projektleiter Karlheinz Rosenmeyer hob besonders die ruhige Lage im Baugebiet „Wiesendeichweg“ hervor. Von den 120 Grundstücken stehen noch rund 60 Areale zum Verkauf an. Die Kaufpreise pro Quadratmeter voll erschlossen, schwanken je nach Lage von 249 Euro bis 284 Euro. Bis zur Grundstücksgrenze sind darin die Anschlüsse für Gas, Wasser, Strom sowie die Abwasserentsorgung enthalten. Die Grundstücksgrößen reichen von 268 bis 731 Quadratmeter.

Rosenmeyer erinnerte auch an das nordwestlich gelegene Gewerbegebiet „Am Wiesendeich“, das bald bebaut sein werde. 24 Flächen sind für Handwerk, Handel und Gewerbe vorgesehen. Fünf Projekte sind in der Planung.

■ Nähere Auskünfte unter Telefon (0 67 32) 93 54 56.